



Das bbw Südhesen und die FLORAL MANUFAKTUR präsentieren:

# Florist/in Beruf mit Zukunft!

**Kreativ, blumig und inspirierend: so ist der Beruf Florist/-in.**

Im Vordergrund steht die Gestaltung - individuell, anlassbezogen und kompetent wird jede Lebenssituation floral begleitet. Eine Perspektive für kreative Köpfe.

**Bühne am „Gärtnermarkt“  
11. und 12. Juni 2010**

► 11.00 bis 17.00 Uhr



Gelände der LGS Bad Nauheim



- 13 - Bühne Gärtnermarkt
- 16 - Pavillon der Regionen
- 19 - Gartenforum des Landes Hessen
- 20 - Gärtnertreff und Themengärten

## 4. Hessische LANDES GARTENSCHAU BAD NAUHEIM 2010

24. April bis 3. Oktober 2010

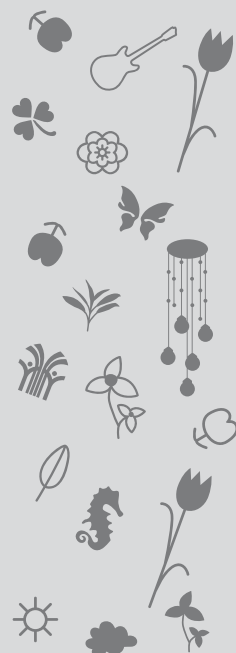


Das Programm des Berufsbildungswerks Südhesen 

Als Unternehmen zur beruflichen Erstausbildung und Qualifizierung von jungen Menschen mit besonderem Förderbedarf ist die zentrale Aufgabe des Berufsbildungswerks die Integration behinderter oder benachteiligter junger Menschen in die Gesellschaft und ins Arbeitsleben.

Berufsbildungswerk Südhesen gGmbH  
Am Heroldsrain 1  
61184 Karben  
Telefon: 06039/482-0

[www.bbwsuedhesen.de](http://www.bbwsuedhesen.de)



-  **WORKSHOPS**
-  **VORTRÄGE**
-  **PRÄSENTATIONEN**

# WORKSHOPS

Mitmachaktionen für Groß und Klein

☐ *Gartenforum des Landes Hessen*

**17. bis 21. Mai 2010**

▶ 10.00 bis 14.00 Uhr

## Wo die bunten Fahnen wehen – Verzierung für Blumentöpfe

Deko-Fahnen für Blumentöpfe kreativ gestalten.

**29. bis 30. Mai 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Insektenhotels – Unterkünfte für nützliche Gäste

Verschiedene Formen von Insektenhotels und ihren Nutzen kennen lernen sowie eine Variante selber bauen.

**11. bis 13. Juni 2010**

▶ 13.00 bis 17.00 Uhr

## Was riecht hier so lecker? – Kräuter erkennen

Im Geruchs-Test Kräuter erkennen, verbunden mit Kräuterkunde und der Bepflanzung von Kresse-Töpfchen.

**16. bis 22. August 2010**

▶ 10.00 bis 14.00 Uhr (Mo.-Fr.)

▶ 13.00 bis 17.00 Uhr (Sa.-So.)

## Wie bekommt meine Pflanze Nachwuchs? – Vermehrung von Zimmerpflanzen

Verschiedene Vermehrungsarten von Zimmerpflanzen kennen lernen und Ableger einpflanzen.

# VORTRÄGE

Tricks und Kniffe für Hobbygärtner

☐ *Gärtnertreff und Themengärten*

**29. April 2010**

▶ 14.00 bis 15.00 Uhr

## Richtig düngen im eigenen Garten – Tipps für Anwender

Hinweise und Anregungen zum sachgemäßen Einsatz von mineralischen und organischen Düngemitteln im Hausgarten.

**30. Juli 2010**

▶ 14.00 bis 15.00 Uhr

## Kübelpflanzen – Auswahl, Pflege und Überwintern

Tipps zur Kultur und Pflege der gängigen Kübelpflanzen. Dauerhafte Freude an exotischen Schönheiten und robusten Dauerbrennern.

**02. September 2010**

▶ 14.00 bis 15.00 Uhr

## Wer frisst wen? – Pflanzenschutz ohne Chemie

Einsatz von Spinnen und Insekten gegen Schädlinge – vorbeugende Maßnahmen und schonende biologische Bekämpfung in Haus und Garten.

**24. September 2010**

▶ 14.00 bis 15.00 Uhr

## Selten geworden: heimische Wildstauden

Schönheiten vom Wegesrand im eigenen Garten effektiv einsetzen. Tipps zur Kultur und Pflege heimischer Wildpflanzen.

# PRÄSENTATIONEN

Alte Handwerkskünste neu präsentiert

☐ *Pavillon der Regionen*

**14. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Blumen ins Haus – Sonne auf den Tisch!

Tipps und Tricks beim Binden von Sommerblumensträußen.

**15. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Lehm in der modernen Raumgestaltung – ökologisch, vielseitig und schön.

Vorführung der Gestaltungsmöglichkeiten mit Lehmputz und Lehmfarbe.

**16. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Polstern – ein Traditionshandwerk

Demonstration klassischer Polsterungstechniken.

**17. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Pastinaken, Topinambur, Steckrüben – wer kennt sie noch?

Zum Probieren: Vergessene Gemüsesorten, überraschend neu zubereitet.

**18. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Traditionelles Papierschöpfen zum Mitmachen

Kennen lernen der Papierschöpftechnik unter fachkundiger Anleitung.

**19. September 2010**

▶ 10.00 bis 18.00 Uhr

## Schmieden mit der Feldesse – ein uraltes Handwerk präsentiert sich

Do it yourself: Kleine Ziernägel selber schmieden. Außerdem Vorführung der Produktion weiterer Werkstücke.